

Optimierung des unternehmensweiten, IT-gestützten Vertragsmanagements

Erhöhung der Prozess- und Kostentransparenz; Reduzierung der Vertragsrisiken; Automatisierung der Prozesse; Effiziente Erstellung und Verwaltung von Verträgen; Minimierung von Vertragsrisiken im Sinne von Haftung und Gewährleistung

Hilton  Cologne
Hilton Köln

27. & 28. Juni 2011

Profitieren Sie u.a. von folgenden Themenschwerpunkten:

- Effektive Kontrollliste – Welche Punkte müssen bei der Einführung eines Vertragsmanagement-Systems beachtet werden? Lessons learned
- Internationales Vertragsmanagement und die damit verbundenen globalen Schwierigkeiten
- Einbindung des Vertragsmanagements in das Gesamtmanagementkonzept
- Mehr Sicherheit im Vertragsmanagement durch IT-Unterstützung
- Vertragsmanagement in Lieferketten – Verträge als Koordinationsinstrumente
- Vereinfachte Prozesse durch Transparenz und Automatisierung des Vertragsmanagements
- Anforderungen an die Erstellung von Mustervorlagen/ Standardverträgen für internationale Lieferbeziehungen
- Minimierung von Vertragsrisiken im Sinne von Haftung und Gewährleistung
- Effektives Vertragsrisikomanagement – Transparenz schaffen, Risiken früh erkennen und überwachen zur Einsparung von Kosten und Zeit
- Minimierung der operativen Risiken durch ein unternehmensweites Vertragsmanagement-System
- Einbindung des IT-gestützten Vertragsmanagement-Systems in den Einkaufs- bzw. Vertriebsprozess

Plus: Podiumsdiskussion an Tag 1:

Wer ist eigentlich der Stakeholder für das Thema Vertragsmanagement im Unternehmen?

und:
Online Vertragsmanagement – Der Weg in die Zukunft?

Co Sponsor:

spider

Media Partners:

wissensmanagement
Das Magazin für Führungskräfte

 **DIRECTOR**
BUSINESS • PEOPLE • COMPANIES

digitalbusiness
Management • Marketing • Sales

Online Partner:



Kooperationspartner:



AUS AKTEN WERDEN FAKTEN!

Professionelles Vertragsmanagement bietet einen strategischen Ansatz, um Schwachstellen und Ineffizienzen im gesamten Unternehmen aufzudecken und entscheidende Kosten- und Ertragspotenziale zu heben.



Referenten:

Michael Franzke
Leiter Contract Management
ALSTOM Grid GmbH

Martina Flitsch
Juristin
Austrian Airlines AG – A

Dr. Erich Maeder
Leiter Recht/ Compliance
Basellandschaftliche Kantonalbank – CH

Dr. Gesine Zimmermann
Leiterin Vertragsmanagement
Bayer MaterialScience AG

Sandra Kleinejasper
Projektleitung, Risikomanagerin
Benteler Automobiltechnik GmbH

Torsten Koch
Project Manager IS – Enabling Functions
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG

Boris Hallik
Leitung Strategisches Providermanagement
DekaBank Deutsche Girozentrale

Volker Latz
Bereichsleiter Vertragswesen
pronova BKK

Jan Manz
Leiter der Rechtsabteilung, General Counsel
Reverse Logistics GmbH

Michael Pongratz
Gruppenleiter kfm. Administration mit Schwerpunkt Vertragsmanagement
Roche Diagnostics GmbH

Dr. Michael Krabs
Leiter SLA & Contract Management DE
RWE IT GmbH

Thomas Hübner
Geschäftsführer
Spider LCM GmbH

Moritz Merkle
Team Leader Legal Contract Management
Swiss International Air Lines Ltd. – CH

Prof. Dr. Joachim Fischer
Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Universität Paderborn

Dr. Erik Schaepe
Projektleitung IT-OE Processes and Tools
Volkswagen AG

Referenten CV

Prof. Dr. Joachim Fischer

hat Betriebswirtschaftslehre an der Univ. Hamburg studiert und 1981 über Investitionsplanung an der TU Berlin promoviert. Im Anschluss war er sieben Jahre im Controlling der Schering AG tätig. 1988 hat er über Unternehmensplanung an der TU Berlin habilitiert und ist 1989 an die Univ. Paderborn auf den Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik gewechselt. Er befasst sich in Lehre und Forschung mit inner- (speziell SAP) und interorganisatorischen Informationssystemen. 1991 hat er ein Institut für elektronische Kommunikation sowie ein IT-Unternehmen gegründet, das er 2001 verkauft hat. Er ist im Vorstand des SAP – Arbeitskreises Hochschulen e. V. und leitet den Arbeitskreis Forschungs- und Entwicklungsmanagement der Schmalenbach Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V.

Martina Flitsch

ist seit 2008 Syndikus der Austrian Airlines AG. Ihre Tätigkeit für Austrian Airlines hat 1995 in der Rechtsabteilung begonnen, welche sie auch von 2004 bis 2008 geleitet hat.

Michael Franzke

absolvierte 1989 seine Ausbildung zum Industriekaufmann bei der Klöckner-Humboldt Deutz AG. Im Anschluss durchlief er verschiedene Positionen im Vertrieb u.a. bei der Humboldt Wedag GmbH und Marubeni Specialty Chemicals GmbH. Seit Mai 2010 ist er bei der ALSTOM Grid GmbH verantwortlich für den Bereich Contract Management.

Boris Hallik

hat sich nach seinem Studium der Rechtswissenschaften in Hamburg bereits während seines Referendariats auf das IT-/E-Commerce Recht spezialisiert. Nach einem Master im IT-Recht in England und Tätigkeiten in einer spezialisierten Kanzlei in London, kam er zur DekaBank nach Frankfurt und war dort zunächst für sechs Jahre alleinverantwortlich für das IT-Recht im Konzern tätig. Während dieser Zeit begleitete er auch die Implementierung des Vertragsmanagementsystems der DekaBank als rechtlicher Ansprechpartner. Boris Hallik wechselte 2007 in den KCOO/IT-ORG Bereich, in dem er die Leitung des Strategischen Providermanagements übernahm. Dort betreut er mit neun Mitarbeitern sämtliche Warengruppen des Konzern und verantwortet u.a. die Prozesse Warengruppenstrategie, Marktanalyse, Risikomanagement und Vertragsmanagement.

Dr. Michael Krabs

hat mehrere Jahre in in verantwortlicher Position die IT-Kunden im RWE Konzern im Bereich der Infrastruktur betreut. Seit 2008 ist er als Leiter der Abteilung SLA & Contract Management u.a. verantwortlich für die Weiterentwicklung des Service Katalogs, das Service Level Reporting und die SLA-Erstellung. Ein weiterer Aufgabenschwerpunkt ist die internationale Harmonisierung von Prozessen und Werkzeugen in den Bereichen Auftrags- und Service Level Management zwischen den europäischen Landesgesellschaften der RWE IT Gruppe.

Sandra Kleinejasper

ist seit Dezember 2006 als Wirtschaftsjuristin bei der Benteler AG bzw. Benteler Automobiltechnik GmbH im Zentraleinkauf tätig. Neben der Leitung der konzernweiten Einführung eines Vertragsmanagements liegen die rechtliche Begleitung von Vertragsverhandlungen mit Lieferanten sowie das Risikomanagement insbesondere die Begleitung von Insolvenzen in ihrem Tätigkeitsfeld. Nach erfolgreichem Abschluss zur Diplom Wirtschaftsjuristin absolvierte sie zunächst ein 17-monatiges internationales Traineeprogramm mit Fokus auf „legal issues“ bei der Benteler AG. Unter anderem wurde sie in der Rechtsabteilung, Einkauf und im Vertrieb mit der Beantwortung sämtlicher rechtlicher Fragestellungen und Vertragsprüfungen beauftragt. Danach sammelte sie umfangreiche Auslandserfahrungen über mehrere Monate in den Tochtergesellschaften der Benteler Automobiltechnik in Johannesburg, Südafrika und Detroit, USA.

Torsten Koch

studierte Wirtschaftsinformatik und ist seit 2003 als Projektleiter bei Boehringer Ingelheim für vielfältige Themen tätig. Zuvor war er als Consultant bei der SAP AG sowie bei RWE Energie AG beschäftigt. 2007 führte er das SAP CRM Systems im Consumer Health Care (CHC) von Deutschland ein. Aktuell ist er gesamtverantwortlich zuständig für die Einführung des globalen Vertragsmanagementsystems bei Boehringer Ingelheim. Die Einführung ist eine Key-Initiative bei Boehringer Ingelheim mit dem Ziel, weltweit die Effektivität und Effizienz im gesamten Life-Cycle des Vertragsmanagements zu steigern, das Risiko zu reduzieren und Transparenz zu erhöhen.

Volker Latz

war nach seiner Ausbildung als Sozialversicherungsfachangestellte bei der Ford Betriebskrankenkasse in verschiedenen Positionen tätig. Berufsbegleitend absolvierte er 2007 sein Studium als Diplom-Ökonom/Medizin (FH) an der Rheinischen Fachhochschule Köln e.V. Im Anschluss war er von 2008 bis 2009 bei der BKK Ford & Rheinland als Abteilungsleiter Verträge & Versorgungsmanagement tätig und wechselte 2010 zu der pronova BKK und ist dort seit Januar 2010 für das Vertragsmanagement bereichsübergreifend verantwortlich.

Dr. Erich Maeder

ist seit 1985 bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank als Leiter Recht / Compliance tätig. Zuvor hatte er, nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums der Rechte und diversen Praktika, noch das Doktorat und das Anwaltspatent erlangt.

Jan Manz

ist seit 2010 General Counsel der Reverse Logistics GmbH. Zuvor war er fünf Jahre als stellvertretender General Counsel bei der der Symrise AG und zwei Jahre als Rechtsanwalt bei der RWT Reutlinger Wirtschaftstreuhand tätig. Von 2000 bis 2003 war Jan Manz bei der Tiscali GmbH als Leiter der Rechtsabteilung beschäftigt. Seine berufliche Laufbahn begann er 1999 als Syndikusanwalt bei der Henninger Bräu AG.

Referenten CV

Moritz Merkle

absolvierte sein Wirtschaftsstudium an der School of International Business in Bremen als B.A. in Global Management. Weiterhin studierte er in Indonesien an der University Gadjah Mada, Yogyakarta mit den Studienfächern International Finance, Human Resource Management und Business Communication. Er durchlief ein halbjähriges Praktikum bei der Versicherung Allianz SE, Jakarta als Assistent des President Directors. Seit März 2010 ist Moritz Merkle bei der Swiss International Air Lines im Legal Department tätig und seit September 2010 als Team Leader Legal Contract Management.

Michael Pongratz

hält ein Diplom in Wirtschaftsinformatik von der Berufsakademie in Mannheim. Parallel zu seinem Studium hatte er Praxiseinsätze bei Roche Diagnostics in Penzberg und unter anderem bei Roche Molecular Diagnostics in Pleasanton (USA, Californien). Im Jahr 2006 begann er seinen Berufseinstieg als Projektleiter mit Aufgabenstellungen für Prozessoptimierung und Einführung von IT-Lösungen zur Optimierung von Geschäftsprozessen. Seit 2008 ist Michael Pongratz Gruppenleiter kaufmännische Administration Vertragsmanagement (Schwerpunkte Vertragsprüfung, Vertragsumsetzung, Vertragsgestaltung, Vertragsarchivierung, Vertragsmonitoring etc.).

Dr. Erik Schaepe

studierte Physik an der TU Braunschweig mit anschließender Promotion in Chemie. In den Jahren 1996 bis 1998 war er als Prozessberater/Systemanalytiker tätig. Im Anschluss war er ein Jahr als Contract Manager verantwortlich und ist seit 1999 Projektleiter/Prozessberater/Contract Manager/Internationalisierung bei der Volkswagen AG.

Dr. Gesine Zimmermann

ist global verantwortlich für das Vertragsmanagement bei der Bayer MaterialScience AG, einem der drei Teilkonzerne der Bayer AG. Die Aufgaben umfassen die Entwicklung, Verbesserung, Harmonisierung und Implementierung aller mit Vertragsmanagement verbundenen Prozesse sowie die Koordination der verschiedenen Stakeholder weltweit. Die Chemikerin studierte in Münster und Hamburg. Nach Anfangsjahren im Forschungslabor leitete sie Forschungscontrolling und -koordination für einen Teilbereich des Konzerns. Das von ihr entwickelte Vertragsmanagement legt seinen Schwerpunkt auf die Unterstützung der Geschäftsprozesse und der Beteiligten – ohne die administrative Seite zu vernachlässigen. Sie arbeitet in der Rechtsabteilung und implementiert zurzeit den notwendigen Change Management Prozess weltweit in die regionalen Gesellschaften.

Montag, 27. Juni 2011

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

09.00 Begrüßung durch **marcus evans** und den Vorsitzenden

EFFIZIENTE WEGE ZUR EINSPARUNG VON KOSTEN UND ZEIT

09.15 **Case Study:**

Tba

Thomas Hübner

Geschäftsführer

Spider LCM GmbH

10.00 **Case Study:**

Vertragsmanagement in einem globalen Unternehmen – Erfahrungen eines Roll-outs

- Globale Anforderungen
- Prozessoptimierung als Schwerpunkt
- Anforderungsprofil an den Vertragsmanager als Koordinator
- Akzeptierte Datenbank als Basis zum Erfolg
- Erfahrungen aus dem Projekt

Dr. Gesine Zimmermann

Leiter Vertragsmanagement

Bayer MaterialScience AG

10.45 Kaffee- und Teepause

11.15 **Case Study:**

Die Implementierung eines Vertragsmanagements bei der Austrian Airlines AG aus der Sicht der Rechtsabteilung

- Definition von Vertragsmanagement und dessen Ziele
- Verantwortlichkeiten für das Vertragsmanagement
- Auswahl der Software
- Archivierungskonzept für Verträge
- Erstellung eines Vertragsmanagementhandbuchs
- Implementierungsplan und Projektmanagement

Martina Flitsch

Rechtsanwältin

Austrian Airlines AG

12.00 **Case Study:**

Wie löst eine gesetzliche Krankenkasse die Herausforderung eines Workflow-gestützten Vertragsmanagements

- Vernetzung des strategischen Vertragsmanagement zu den operativen Bereichen wie z.B. Versorgungsmanagement
- Sicherstellung des Vertragscontrollings
- Vertragsevaluation
- Feststellung der Wirkungsweise einzelner Verträge

Volker Latz

Bereichsleiter Vertragswesen

pronova BKK

12.45 Mittagspause

14.00 **Case Study:**

Vertragsmanagement in Lieferketten

- Koordination in Lieferketten
- Verträge als Koordinationsinstrumente
- Konsequenzen für das Vertragsmanagement
- Möglichkeiten der IT-Unterstützung

Prof. Dr. Joachim Fischer

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Universität Paderborn

Buchungsinformation:

Heide Guhl-Behrendt

Tel: +49 (0)30 890 61 240

Fax: +49 (0)30 890 61 434

E-Mail: H.Guhl-Behrendt@marcusevansde.com

www.marcusevansde.com/VM2011

14.45 **Case Study:**

Umfangreiche Ausstattung des Vertragsmanagement-Systems – Lessons learned

- Einscannen der Verträge
- Benachrichtigung des contract owners bei relevanten Sachverhalten
- Reports
- Berechtigungskonzept (wer darf / muss was?)

Dr. Erich Maeder

Leiter Recht / Compliance

Basellandschaftliche Kantonalbank – CH

15.30 Kaffee- und Teepause

16.00 **Case Study:**

Fünf Jahre nach der Einführung des Vertragsmanagements bei einem Finanzdienstleister – Gesammelte Erfahrungen und Verbesserungsmöglichkeiten

- Kurzes Rückblick zur Einführung des Vertragsmanagements bei der DekaBank und Ist-Analyse
- Lessons learned: Ziele und Kommunikation
- Lessons learned: Schulung der entsprechenden Mitarbeiter
- Lessons learned: Konzeption, Rollen und Prozesse
- Vertragsmanagement in der täglichen Praxis bei einem Finanzdienstleister

Boris Hallik

Leiter Strategisches Providermanagement

DekaBank Deutsche Girozentrale

16.45 **Diskussionsrunde:**

Wer ist eigentlich der Stakeholder für das Thema Vertragsmanagement im Unternehmen?

und:

Online Vertragsmanagement – Der Weg in die Zukunft?

- Vor- und Nachteile
- Thema Sicherheit

Es diskutieren Referenten unter der Leitung des Vorsitzenden und unter Einbeziehung des Plenums.

17.30 **marcus evans** lädt ein: Informelle Gesprächsrunde mit Sektempfang zum Ideenaustausch und Ausklang des ersten Tages. Dabei werden Ihnen Referenten der Konferenz für Ihre individuellen Fragen zur Verfügung stehen.

Exhibitors at the Conference:

spider

otris software AG

Kooperationspartner:



BAHN

In Kooperation mit der Deutschen Bahn bietet Ihnen **marcus evans** die Möglichkeit, schon ab **99,- Euro** zu Ihrer Konferenz zu reisen (Hin- und Rückfahrt). Für alle Details dazu kontaktieren Sie bitte Ihren Ansprechpartner bei **marcus evans**.

Dienstag, 28. Juni 2011

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

09.00 Begrüßung durch den Vorsitzenden

VEREINFACHTE PROZESSE DURCH TRANSPARENZ UND AUTOMATISIERUNG IM VERTRAGSMANAGEMENT

09.15 **Case Study:**

Ist die Einführung eines Vertragsmanagement-Systems in einem global agierenden Unternehmen notwendig und sinnvoll?

- Verbundene Ziele mit Einführung eines Vertragsmanagementsystems: Steigerung der Effizienz, der Effektivität und der Transparenz sowie Risikoreduktion im Life Cycle
- Globales System und globale Prozesse = globale Schwierigkeiten?
- Was gilt es bei einer „globalen“ Einführung zu beachten und wer sind die wichtigen Stakeholder?

Torsten Koch

Project Manager IS – Enabling Functions

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG

10.00 **Case Study:**

IT-gestütztes Vertragsmanagement bei der Swiss International Air Lines und seine Wichtigkeit in einem immer dynamischeren Wirtschaftsumfeld

- Treibende Faktoren für die Einführung eines IT-gestützten Vertragsmanagements bei Swiss International Air Lines
- Wichtigkeit von systematisch erfassten Vertragsdaten, um auf externe Einflüsse schnell reagieren zu können
- Anbindung des Vertragsmanagements an firmenweite IT-Systeme, um Synergien zu nutzen

Moritz Merkle

Team Leader Legal Contract Management

Swiss International Air Lines Ltd. – CH

10.45 Kaffee- und Teepause

11.15 **Case Study:**

IT-gestütztes Vertragsmanagement an der Schnittstelle zwischen kaufmännischen und technischen Anforderungen

- Katalogbasierte Vertragserstellung
- Service Level Agreements als Grundlage der Leistungserbringung
- Steuerung von Abrechnung und interner Leistungsverrechnung
- Schnittstellen zu Incident Management und Infrastruktur Assets
- Berücksichtigung der Anforderungen eines internationalen Dienstleisters

Dr. Michael Krabs

Leiter SLA & Contract Management DE

RWE IT GmbH

12.00 **Case Study:**

Minimierung von Vertragsrisiken im Sinne von Haftung und Gewährleistung im Investitionsgüterbereich

- Vom Kunden geforderte Haftungs- und Gewährleistungsregelungen
- Rechtliche Grundlagen
- Ausschluss von Haftungs- und Gewährleistungsregelungen
- Abschwächung von Haftungs- und Gewährleistungsrisiken

Michael Franzke

Leiter Contract Management

ALSTOM Grid GmbH

12.45 Mittagspause

14.00 **Case Study:**

Contract Lifecycle Management im Vertrieb

- Darstellung des Vertragslebenszyklus im Vertrieb
- Geschäftsanbahnung, Vertragsaufbau, -gestaltung und -prüfung,
- Vertragserfüllung und Vertragsmonitoring
- Unterstützung der Prozesse durch Einbezug von IT Systemen

Michael Pongratz

Gruppenleiter kfm. Administration mit Schwerpunkt Vertragsmanagement

Roche Diagnostics Deutschland GmbH

Buchungsinformation:

Heide Guhl-Behrendt

Tel: +49 (0)30 890 61 240

Fax: +49 (0)30 890 61 434

E-Mail: H.Guhl-Behrendt@marcusevansde.com

www.marcusevansde.com/VM2011

14.45 **Case Study:**

Effiziente Erstellung und Verwaltung von Verträgen im Einkauf

- Umfang des Vertragsmanagement – Eine Darstellung über den Prozess der Vertragserstellung auf Basis von Mustervorlagen über die Vertragsprüfung und -freigabe bis hin zur Dokumentenablage
- Anforderungen an die Erstellung von Mustervorlagen/ Standardverträgen für internationale Lieferbeziehungen
- Einbindung des IT- gestützten Vertragsmanagement-Systems in den Einkaufsprozess

Sandra Kleinejasper

Projektleitung, Risikomanagerin

Benteler Automobiltechnik GmbH

15.30 Kaffee- und Teepause

16.00 **Case Study:**

Unternehmensweites Vertragsmanagement – Wie schafft man Transparenz in einem internationalen Unternehmen?

- Einbindung mehrerer Standorte (bzgl. Anlage von Verträgen im System und bzgl. Beteiligung am laufenden System)
- Allokation von inhaltlicher Verantwortlichkeit über das Systemische hinaus (ggf. Definition von Schnittstellen)
- Die Business-typischen Besonderheiten müssen im System reflektiert sein

Jan Manz

Leiter der Rechtsabteilung, General Counsel

Reverse Logistics GmbH

16.45 **Case Study:**

Future Mode of Operation – Ein Erfahrungsbericht

- Current Mode of Operation – Future Mode of Operation
- Service Level basierte Verträge
- Weiterentwicklung der eigenen Organisation
- Industrialisierung der IT

Dr. Erik Schaepe

Projektleitung IT-OE Processes and Tools

Volkswagen AG

17.30 Zusammenfassende Worte des Vorsitzenden

17.40 Ende der Konferenz

Wir danken allen Personen und Unternehmen für die Unterstützung bei der Recherche und Konzeption dieser marcus evans Konferenz. Insbesondere möchten wir uns bei den Referenten für ihre Beiträge bedanken.

Anne Rupp

Conference Producer, General Business Division

marcus evans (Germany) Ltd.

Zielgruppe

Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsführung, Leiter und verantwortliche Mitarbeiter der Abteilungen:

- Vertragsmanagement/ Contract Management
 - Recht
 - Finanzen/Controlling
 - Einkauf/Technischer Einkauf/IT-Einkauf
 - Revision
 - Steuern
 - Lizenzmanagement
 - Kaufmännische Leiter
 - Vertrieb
 - Records Management/Aktenverwaltung
 - Dokumentenmanagement/Archivierung
 - Personal
 - Compliance
- aus allen Branchen**

Optimierung des unternehmensweiten, IT-gestützten Vertragsmanagements

ANMELDUNG

Bitte in **BLOCKSCHRIFT** ausfüllen

Die Kopfleiste bitte nicht entfernen oder verdecken. Sie enthält wichtige Informationen.

Code vPDF

BL987

VERANSTALTUNG: OPTIMIERUNG DES UNTERNEHMENSWEITEN, IT-GESTÜTZTEN VERTRAGSMANAGEMENTS**DATUM, ORT:** 27. & 28. JUNI 2011, HILTON KÖLN

BITTE FAXEN SIE DIE AUSGEFÜLLTE VERBINDLICHE ANMELDUNG ZU:

Heide Guhl-BehrendtAN FAX NR.: **+49 (0)30 890 61 434****TEILNEHMER:**

1.) Name

Position

E-mail

2.) Name

Position

E-mail

Unternehmen

Adresse

PLZ Ort

Tel. Fax

Unterschrift

Diese Buchung ist ohne Unterschrift ungültig.

Der Unterzeichnende muss berechtigt sein, im Namen des Vertragspartners zu unterzeichnen.

marcus evans: Marcus Evans (Germany) Ltd. Conference Division
Unter den Linden 21, D-10117 Berlin, Germany**Teilnehmerbetrag**

- ☐ **2 Tage Konferenz + Online Dokumentation** Euro 2.799 zzgl. MwSt.
- ☐ **Online Dokumentation** Euro 799 zzgl. MwSt.

Software-, Hardware- / Beratungsunternehmen

- ☐ **2 Tage Konferenz + Online Dokumentation** Euro 3.499 zzgl. MwSt.
- ☐ **Online Dokumentation** Euro 799 zzgl. MwSt.

Die MwSt. beträgt 19 %. Der Teilnehmerbetrag enthält 24 % Servicegebühr.

Premier Plus Package

Laden Sie Ihre Top-Kunden ein oder kommen Sie mit Ihren Kollegen als Team.

Für Anmeldungen ab der 3. Person gelten folgende Sonderkonditionen:

2 Tage Konferenz + Online Dokumentation

- ☐ **für Anmeldungen ab dem 3. Teilnehmer** 10 % Rabatt
- ☐ **ab dem 5. Teilnehmer** 15 % Rabatt

Unser Premier Plus Package setzt die Teilnahme an der gesamten Konferenz voraus.

Zahlungsweise

Bitte belasten Sie meine: ☐  MasterCard ☐  VISA ☐  AmEx ☐  Diners Club

Karteninhaber

Adresse

Kartennummer gültig bis

CVV Nummer Unterschrift

Buchungsinformation:**Heide Guhl-Behrendt****Tel: +49 (0)30 890 61 240****Fax: +49 (0)30 890 61 434****E-Mail: H.Guhl-Behrendt@marcusevansde.com****www.marcusevansde.com/VM2011****Hotelbuchungen:**

Ihre Zimmerreservierung im Tagungshotel, zu günstigen Konditionen, nimmt die Agentur Easy Event GmbH gerne entgegen. Tel.: +49 (0)2166 33081 E-mail: info@easy-res.de

Easy Res**Hotel:**

Der Teilnehmerbetrag beinhaltet nicht die Kosten der Unterbringung.

Die Adresse des Tagungsortes lautet:

Hilton Köln, Marzellenstr. 13-17, D-50668 Köln

Tel.: +49 (0)221 13071 0

Veranstaltungsmodalitäten:Wenn Sie 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn kein Schreiben mit den Veranstaltungsinformationen erhalten, kontaktieren Sie bitte den Veranstaltungskordinator unter **marcus evans** Tel.: +49 (0)30 890 61 -213 / -214**Ihre Darstellung auf der Veranstaltung:**

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr Unternehmen auf unserer Veranstaltung zu präsentieren. Wir stimmen gern ein individuelles Sponsorenpaket (z.B. Mittagessen, Abendveranstaltungen etc.) mit Ihnen ab. Stellen Sie Ihr Unternehmen als Lösungsanbieter einem breiten Fachpublikum vor. Nähere Informationen erhalten Sie von: **Anastasios Cafaltis, marcus evans** sponsorship, Tel.: +49 (0)30 890 61 269

Themenvorschläge:

Bitte teilen Sie uns Ihre Themenvorschläge für zukünftige Konferenzen mit:

.....

.....

.....

Geschäftsbedingungen

1. Der Teilnehmerbetrag beinhaltet die Online Dokumentation, Mittagessen und Getränke.

2. Zahlungsbedingungen: Nach dem Ausfüllen und Rücksenden des Anmeldeformulars muss der vollständige Betrag fünf Tage nach Rechnungszugang beglichen werden. Die Zahlung muss vor Veranstaltungsbeginn eingehen. Die Zahlung muss in Euro erfolgen.

3. Stornierung/Vertretung: Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers jederzeit und ohne zusätzliche Kosten möglich. Alle Buchungen enthalten eine 50%ige Stornierungsgebühr nach Eingang eines unterschriebenen Anmeldeformulars bei **marcus evans** (wie oben definiert). Stornierungen müssen in schriftlicher Form, per E-Mail oder Fax sechs (6) Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingehen, um eine Gutschrift für zukünftige **marcus evans** Veranstaltungen zu erhalten. Danach ist der volle Teilnehmerbetrag gemäß Rechnung zu zahlen. Eine Nicht-Zahlung und eine Nicht-Teilnahme bedeuten keine Stornierung. Mit dem Unterschreiben dieses Vertrages stimmt der Kunde zu, dass im Falle von Streitigkeiten oder einer Stornierung **marcus evans** nicht in der Lage ist, seine Verluste mit weniger als 50% des Gesamtvertragswertes zu begleichen. Wenn **marcus evans**, aus unvorhersehbaren Gründen beschließt, die Veranstaltung abzusagen oder zu verschieben, ist **marcus evans** nicht haftbar für die Erstattung von Flug-, Hotel- oder anderen Reisekosten, die dem Kunden entstanden sind.

4. Copyright etc.: Alle intellektuellen Eigentumsrechte an allen Materialien, die von **marcus evans** in Zusammenhang mit dieser Veranstaltung produziert oder verbreitet werden, sind ausdrücklich reserviert und jegliche unerlaubte Vervielfältigung, Publikation oder Verbreitung ist untersagt.

5. Datenschutz: Der Kunde bestätigt, dass er **marcus evans** gebeten und zugestimmt hat, dass seine Kundendaten in der Datenbank der Unternehmen der **marcus evans**-Gruppe gespeichert werden. Diese Daten werden von Unternehmern der **marcus evans**-Gruppe genutzt und an ausgewählte Dritte weitergeleitet, um den Kunden über Produkte und Dienstleistungen zu informieren, die für den Kunden von Interesse sein können. Wünscht der Kunde keine weitere Zusendung derartiger Informationen, wird er gebeten, sich dies bezüglich an das örtliche **marcus evans**-Büro zu wenden oder eine E-Mail zu schreiben an gleavep@marcusevansuk.com. Telefonanrufe können zu Trainingszwecken und aus Sicherheitsgründen aufgezeichnet werden.

6. Obwohl alle angemessenen Anstrengungen unternommen werden, um dem angegebenen Programmpaket zu entsprechen, behält sich **marcus evans** das Recht vor, das Veranstaltungsdatum, Veranstaltungsinhalte oder den Veranstaltungsort zu ändern. In dem Fall, dass **marcus evans** die Veranstaltung aus wichtigen Gründen endgültig absagt (einschließlich, aber nicht ausschließlich aus Gründen höherer Gewalt) und vorausgesetzt, dass die Veranstaltung nicht auf einen späteren Zeitraum verschoben wurde, erhält der Kunde eine Gutschrift über den für diese Veranstaltung bezahlten Betrag, mit einer Gültigkeitsdauer von einem Jahr für eine andere **marcus evans** Veranstaltung in Europa. Es werden keine Rückerstattungen in bar oder Alternativangebote erfolgen.

7. Geltendes Recht: Dieser Vertrag soll reguliert und ausgelegt werden nach dem Law of England und die Parteien unterwerfen sich der ausschließlichen Rechtssprechung der English Courts in London. Jedoch ist nur **marcus evans** berechtigt, auf dieses Recht zu verzichten und sich der Rechtssprechung der Gerichte zu unterwerfen, in dem sich die Geschäftsstelle des Kunden befindet.